



Mitteilungsblatt der Stadt UFFENHEIM

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2026 | Freitag, den 16. Januar 2026 | Nr 1/2

Sternsinger



Foto: Gerhard Krämer

Bürgermeister Wolfgang Lampe begrüßte die Sternsinger im Rathaus, die den traditionellen Segensspruch sowohl an der Tür seines Amtszimmers, an der Rathausstür wie auch an der Eingangstür der neuen Räumlichkeiten des Bürgerbüros anbrachten.



WICHTIGE RUFNUMMERN

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst)	112
Polizei	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst.....	116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim	09841 66160
Polizeiwache Uffenheim.....	09841 66160
(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)	
Wasser (Wasserwerk).....	09842 9858-0
Bereitschaft Wasserwerk.....	0171 6948999
Strom (E - Werk)	09842 9858-0
Bereitschaft E-Werk	0171 5308024
N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom	0800 2342500
Erdgas (Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)	
Störungsdienst Erdgas	0800 2343600
Notruftelefon für Frauen	09161 1213

Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus).... Tel.: 09842 207-0

Kernzeit: Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag 14:00 – 15:30 Uhr
1. Donnerstag im Monat bis 18:00 Uhr

Nutzen Sie bitte weiterhin unsere Online-Angebote, wo dies möglich ist. Wir empfehlen dringend vor einer Vorsprache im Rathaus weiterhin einen Termin zu vereinbaren, so können Sie unnötige Wartezeiten vermeiden.

Wertstoffhof Uffenheim

Buchenweg 3 (im Kreisbauhof)
Telefon: 09161 92 6375
Telefon Verwaltung
(Landratsamt, Frau Kuhlmann: 09161 92 6380)

Öffnungszeiten Wertstoffhof Uffenheim:

Montag	09:00 – 12:30 Uhr
Mittwoch	11:30 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 15:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:30 Uhr



Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Cistenlohr, Langensteinach, Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Dienstle-

Bauschuttdeponie „Bei den drei Kreuzen“ und Kompostplatz Uffenheim

Mo., Di., Mi., + Fr.	08:00 Uhr – 12:30 Uhr
	13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	12:30 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag	Vormittag geschlossen!
Samstag	09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Seniorenbeirat: Tel. 09842 9532947

E-Mail: info@seniorenbeiratuff.com

Nachbarschaftshilfe:

Tel. 0151 62 800 111
E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

AOK Bayern (Sprechtag Rathaus Uffenheim, s. Aushang)

jeden Donnerstag 12:00 – 15:30 Uhr
1. Donnerstag im Monat 12:00 – 18:00 Uhr
Telefon: 09841 689912

Hospizverein Uffenheim

Tel. 09842 952404
E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de
Sprechstunde: Kontaktaufnahme telefonisch

Apothekennotdienst..... www.blak.de

Zahnärzte..... www.notdienst-zahn.de

Tierärztlicher Notdienst

www.tierarztnotdienst-mittelfranken.de

Fundtiere, Tierheim Unternesselbach

Tel. 09164-317
Besuchszeiten:
Dienstag, Donnerstag,
Freitag und Samstag 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Nur nach telefonischer Voranmeldung!

Telefonzeiten:

Montag, Mittwoch,	
Sonntag und Feiertage	13:00 Uhr – 13:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag,	
Freitag und Samstag	10:00 Uhr – 16:00 Uhr

anbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages. Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Jahr 2026 erscheint in der 5. Kalenderwoche.

Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Dienstag, 20.01.2026, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: christine.rosenwirth@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Uffenheim
10.1-ge/LD-026.01

Uffenheim, den 15.12.2025

Amtliche Bekanntmachung

**Einladung zur
Bürgerversammlung für das Jahr 2026
am Freitag, den 06. Februar 2026, um 20:00 Uhr
in der Stadthalle (Luitpoldstraße)**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Allgemeiner Bericht des Bürgermeisters
3. Behandlung der schriftlich eingereichten Anregungen und Anfragen
4. Aussprache

Zu dieser Bürgerversammlung sind alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt einschließlich der Stadtteile recht herzlich eingeladen.

Anträge für diese Bürgerversammlung sind spätestens bis

Mittwoch, den 28. Januar 2026

im Rathaus einzureichen.

W. Lampe
1. Bürgermeister

Einwohnermeldeamt/Standesamt geschlossen



Das Einwohnermeldeamt und das Standesamt sind aufgrund von Vorbereitungen zur Kommunalwahl am **Dienstag, den 20. Januar 2026** geschlossen.

Manöver-Meldung

Das Landratsamt Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim teilt mit, dass im Zeitraum **vom 02.01.2026 bis 30.01.2026** im Bereich Uffenheim Hubschrauberlandeübungen (einschließlich Nachtlandungen) abgehalten werden.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt

**Kommen Sie zum WOCHENMARKT
und kaufen sich KÄSESPEZIALITÄTEN**

Unser Käsehändler

ist immer am **Freitagsmarkt von 13:00 bis 17:00 Uhr** vor der Stadthalle am Pratovecchioplatz.



Unsere Händler bieten jeden Freitag folgende Waren an:

• Regionale Weine	• Geräucherte Forellen, Wurst
• Käsespezialitäten	• Griechische Spezialitäten
• Honig und BIO-Obst	• Salat und Gemüse
• Backwaren	• Pflanzen, Deko und Florales

Bieten doch auch Sie ihre Ernte und ihre Waren auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an.

Auch einzelne Marktage und Probeverkauf ist möglich!

Anmeldung schnell und unkompliziert bei der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21

Erster Wochenmarkt Uffenheim am 16.01.2026

Am **Freitag, 16.01.2026, 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** findet der erste Wochenmarkt im neuen Jahr in der Luitpoldstraße in Uffenheim wieder statt. Besucherinnen und Besucher können sich auf frische Produkte und regionale Angebote freuen.

Die Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Eine liebgewonnene Tradition: Jedes Jahr werden die Sternsinger in Uffenheim im Rathaus empfangen. Bürgermeister Wolfgang Lampe lobte deren Einsatz für Kinder, denen es nicht so gut geht.

In diesem Jahr richtet sich der Blick bei der Sternsingeraktion nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen.



Foto: Gerhard Krämer

Wie die Sternsinger dem Bürgermeister in seinem Büro erzählten, will man mit den gesammelten Spenden helfen, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen. „Schule statt Fabrik“ sei das Ziel.

In Uffenheim sind 13 Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis 16 Jahren in vier Gruppen unterwegs. Es seien katholische und evangelische Kinder dabei, freut sich Marion Held, die die Sternsingeraktion wieder federführend organisiert.

Fünf Betreuende gebe es in diesem Jahr. Auch das freut Held sehr, denn Kinder hatten ihre Eltern mobilisiert, damit diese Aktion weiterhin stattfinden kann. Besucht werden Seniorenheime und rund 100 Haushalte.

Pfarrvikar Florian Sassik ist für das ehrenamtliche Engagement sehr dankbar. „Ohne das geht es nicht.“ Zusammen mit Bürgermeister Lampe würdigte er den Einsatz der Kinder, die ihre freie Zeit für andere Kinder opferten. Der Bürgermeister überreichte nicht nur eine Spende für die Aktion, sondern stellte auch einen Geldbetrag für das Nachtreffen der Sternsinger zur Verfügung. Nicht nur die Türe des Bürgermeisterzimmers erhielt den Segensspruch sichtbar angebracht, sondern auch die Rathaus-türe und die Eingangstüre der neuen Räume der Bürgerbüros mit Einwohnermelde- und Standesamt auf der gegenüberliegenden Straßenseite.



Foto: Gerhard Krämer

Kommunalwahl 2026

Aus aktuellem Anlass weisen wir nochmal darauf hin, dass die Stadt Uffenheim aus verfassungsrechtlichen und kommunalrechtlichen Gründen verpflichtet ist, sich politisch neutral zu verhalten. Diese Neutralitätspflicht bezieht sich unter anderem auf öffentliche Äußerungen der Stadt Uffenheim selbst, aber auch auf alle Arten von Veröffentlichungen über städtische Kanäle, wie z.B. Homepage, Mitteilungsblatt, Amtskästen etc.

Wir weisen nochmal darauf hin, dass keinerlei politische Inhalte oder wahlkampfrelevante Themen veröffentlicht werden (auch keine kostenpflichtigen Anzeigen), das gleiche gilt für die Ankündigung von Terminen, die rein im Kontext der anstehenden Kommunalwahl stehen. Termine von politischen Gruppierungen werden nur veröffentlicht, wenn sie sich auf Veranstaltungen, z.B. in kulturellem Kontext beziehen.

Wie die Sternsinger dem Bürgermeister in seinem Büro erzählten, will man mit den gesammelten Spenden helfen, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen. „Schule statt Fabrik“ sei das Ziel.

In Uffenheim sind 13 Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis 16 Jahren in vier Gruppen unterwegs. Es seien katholische und evangelische Kinder dabei, freut sich Marion

Held, die die Sternsingeraktion wieder federführend organisiert. Fünf Betreuende gebe es in diesem Jahr. Auch das freut Held sehr, denn Kinder hatten ihre Eltern mobilisiert, damit diese Aktion weiterhin stattfinden kann. Besucht werden Seniorenheime und rund 100 Haushalte.

Pfarrvikar Florian Sassik ist für das ehrenamtliche Engagement sehr dankbar. „Ohne das geht es nicht.“ Zusammen mit Bürgermeister Lampe würdigte er den Einsatz der Kinder, die ihre freie Zeit für andere Kinder opferten. Der Bürgermeister überreichte nicht nur eine Spende für die Aktion, sondern stellte auch einen Geldbetrag für das Nachtreffen der Sternsinger zur Verfügung. Nicht nur die Türe des Bürgermeisterzimmers erhielt den Segensspruch sichtbar angebracht, sondern auch die Rathaus-türe und die Eingangstüre der neuen Räume der Bürgerbüros mit Einwohnermelde- und Standesamt auf der gegenüberliegenden Straßenseite.

WIR SIND FÜR SIE DA!



Die **Teilhabeberatung** berät Sie kostenlos.

Sie haben eine chronische Erkrankung oder eine Behinderung?

Sie wollen einen Antrag auf Unterstützung stellen?

Sie brauchen ein Hilfsmittel?

Sie haben Fragen zum Leben mit Beeinträchtigung?

Dann vereinbaren Sie telefonisch einen Termin unter der Nummer:

0162 1327091



Der nächste Termin mit unserem Berater Herwig Schunk findet am 15. Januar im **Windstützpunkt in der Ringstr. 3** in Uffenheim statt.

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Verschenkbörse

Zu verschenken

Haben Sie was zu verschenken?

Suchen Sie schon lange nach....?



Wenn Sie gebrauchte Gegenstände kostenlos abgeben möchten oder etwas Bestimmtes suchen, was Ihnen unsere Leserinnen und Leser gern schenken würden, dann

können Sie im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim **kostenlos** eine entsprechende Anzeige unter unserer Rubrik „Verschenkbörse“ aufgeben.

Dazu wenden Sie sich telefonisch (09842 207-31), per Fax (09842 207-32) oder schriftlich an die Redaktion des Mitteilungsblattes, Kennwort „Verschenkbörse“. Geben Sie dazu die von Ihnen angebotenen Artikel sowie Ihre Telefonnummer an, gegebenenfalls auch in welcher Zeit Sie erreichbar sind (Ihre Adresse wird nicht veröffentlicht).

Meldungen, die bis jeweils dienstags um 10:00 Uhr eingehen, erscheinen in der Regel in der nächsten Ausgabe.

Machen Sie sich und anderen eine Freude, indem Sie sich rege an unserer „Verschenkbörse“ beteiligen! Dadurch kann manches gute Stück weitere Verwendung finden, statt aus Mangel an einem Abnehmer auf dem Müll zu landen. Und Sie finden sicherlich auch endlich das, was Sie schon so lange suchen.

Neues aus der Bücherei

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind

- **Montag: 11.30 - 14.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr**
- **Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr**
- **Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr**

Wir stellen vor:

Die Frauen von Ballymore/ Lucinda Riley

Sorcha O'Donovan wächst behütet in Ballymore an der Südküste Irlands heran. Als sie 16 Jahre alt ist, verliebt sie sich unsterblich in den Musiker Con Daly, einen Einzelgänger, der in einer Hütte am Strand lebt. Es beginnt eine heimliche Beziehung zwischen den beiden, die aber zu einem Eklat führt: Sie werden von der ebenso vermögenden wie missgünstigen Helen McCarthy aus dem Dorf verraten. In seinem Zorn verbannt Sorchas Vater seine Tochter. Sorcha und Con verlassen über Nacht ihre irische Heimat, um im London der 1960er Jahre ein neues Leben zu beginnen. Und dort, in der brodelnden Metropole, wird für Con ein Traum wahr: der Aufstieg vom mittellosen Straßenmusiker zum Leader einer der erfolgreichsten Bands seiner Zeit. Aber als Helen in London auftaucht, sind die Weichen gestellt für ein Drama, das unerbittlich seinen Lauf nimmt.

Biarritz/ Andrea Sawatzki

Seit Jahren lebt Emmi im Altersheim. Längst hat sie zu sprechen aufgehört und kommuniziert nur noch mit ihrer Freundin Marianne, ebenfalls Bewohnerin des Heims. Ihre Tochter Hanna scheint Emmi dagegen kaum wahrzunehmen, vielleicht lehnt sie sie sogar ab, das ist nicht so genau zu sagen. Liegt es an mangelnder Zuwendung der Tochter? Sind es die unentwirbaren Verstrickungen aus Schmerz und Schuld? In einem Akt der beiderseitigen Erlösung beschließt Hanna, mit Marianne und ihrer Mutter einen letzten großen Ausflug zu machen.

Alles, was wir niemals sagten/ Holly Miller

Als Neve auf Ash trifft, hat sie das Gefühl, ihn schon ewig zu kennen. Er erinnert sie an ihre große Liebe Jamie, der bei einem tragischen Autounfall ums Leben gekommen ist. Sie sind sich so ähnlich! Neve glaubt in ihrem neuen Freund die Reinkarnation Jamies zu erkennen, um den sie noch immer trauert. Es kann doch kein Zufall sein, dass Ash genau an dem Tag von einem Blitz getroffen wurde, an dem Jamie starb. – Eine große Liebesgeschichte rund um die Frage, ob Liebe auch über den Tod hinaus möglich ist.

Safe Space – Der sicherste Ort.

Eine tödliche Falle/ Sarah Bestgen

Sadisten, Psychopathen, Serienmörder - die forensische Psychologin Anna Salomon weiß um die dunklen Abgründe der menschlichen Natur. Sie gilt als Ausnahmetalent in der Behandlung von Straftätern und ist bekannt dafür, die undurchdringlichsten Fassaden zu durchschauen. Doch niemand ahnt, was sich hinter ihrer eigenen Maske verbirgt. Denn ausgerechnet in den Mauern eines Hochsicherheitsgefängnisses jagt Anna ihrer ganz persönlichen Heilung hinterher. Auf der Suche nach der Wahrheit ist sie bereit, alles zu riskieren. Nur: Sie ist nicht die Einzige, die ein gefährliches Spiel spielt. Jemand spielt mit - der Einsatz ist Annas Leben.

Der Freund – Ist er dein Traumpartner oder dein Killer?/ Freida McFadden

Sydney Shaw hatte immer Pech mit ihren Dates. Bis sie Tom traf. Tom scheint perfekt: Er ist charmant, attraktiv und arbeitet als Arzt in einem Krankenhaus. Dann erschüttert der brutale Mord an einer Frau die Stadt.

Die Polizei tippt auf einen Serientäter, der sich mit seinen Opfern zu einem Date verabredet, bevor er zuschlägt. Sydney sollte sich sicher fühlen. Schließlich hat sie Tom. Warum hat sie nur das Gefühl, dass mit ihm etwas nicht stimmt? Jemand beobachtet sie auf Schritt und Tritt. Sie muss der Wahrheit schnell auf die Spur kommen – sonst könnte sie das nächste Opfer sein.

Wir gratulieren

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund der immer strenger werdenden Datenschutzverordnungen und Beschwerden aus der Bevölkerung können wir Geburtstage, Ehejubiläen, Geburten und Sterbefälle ab sofort nicht mehr im Uffenheimer Mitteilungsblatt veröffentlichen. Wir bedauern diese Entwicklung sehr.

Möchten Sie dennoch, dass ihr Geburtstag oder Ehejubiläum abgedruckt wird, dann melden Sie sich bitte mindestens drei Wochen vor dem Ereignis bei Frau Christine Rosenwirth, E-Mail: christine.rosenwirth@uffenheim.de.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Clara Sophie Hoog geb. am 11.11.2025

97215 Uffenheim, Tochter von Jana Hoog und Rainer Gundel

Sterbefälle

Sick Adam verstorben am 05.12.2025

97215 Uffenheim, Rudolzhofen 55

Schulen/Fortbildung/VHS

Basketballer halten gut mit



Die Basketball-Mannschaft der Jungs II der Christian-von-Bomhard-Schule spielte Mitte Dezember im Regionalentscheid in Erlangen um den Einzug in die nächste Runde. Gegen die Franconian International School entwickelte sich ein spannender Fight, in dem nicht nur Aufbauspieler Tom Rückert mit präzisen Würfen glänzte. Durch eine starke Wurfquote mit sieben erfolgreichen Dreiern in 24 Minuten konnte die Spannung bis zum Schluss aufrechterhalten werden. Leider musste man sich letztendlich ganz knapp mit 31:27 gegen den Gastgeber geschlagen geben. Im zweiten Spiel mussten unsere Jungs verletzungsgeschädigt gegen ein reines U-16 Bayernliga-Team aus Herzogenaurach antreten. Dabei machte sich deren Qualität deutlich bemerkbar, sodass man relativ schnell einen großen Rückstand hinnehmen musste. Trotzdem wurde kein Ball verschenkt und gerade in der zweiten Halbzeit bis zur 45:9 Niederlage dennoch eine mutige und couragierte Leistung gezeigt. Somit erreichte man im Regionalentscheid einen dritten Platz, der sich durchaus sehen lassen kann.

Für die C-v-B spielten:

Johannes Schmidt (10aR), Tom Rückert, Iani Schiedermaier, Julian Scheerer, Felix Ileka, Daniel May (alle 9bG), Oskar Kettle (9bR), Julian Schmiederer 8aG.

Text u. Bild: Hannes Hofmann



Tolles Konzert für Hunderte

Einhalb Stunden lang begeisterten die jungen Musiker der verschiedensten Genres der C.-v.-B. Schule das Publikum beim alljährlich stattfindenden Weihnachtskonzert. Nach den beiden „Eingangs-Stücken“ durch die BigBand (Leitung: Johannes Breun) mit den Liedern „Clocks“ (Coldplay) und „All I want for christmas“ (Mariah Carrey) begrüßte der Schulleiter der Bomhardschule, Philipp Specht, sehr herzlich die Zuhörer des voll besetzten Atriums; er wünschte viel Vergnügen in Vorfreude auf das Konzert und mit der Ankündigung einer Premiere: dem Auftritt eines Lehrerinnen-Chors. Anschließend dankte er noch den vielen „Helfern im Vorder- und Hintergrund“ und übergab dann an den Moderator des Abends, an Johannes Breun, (Fachschaftsleiter Musik). Breun betonte, dass es allen Musiklehrern ein Anliegen sei, „den Besuchern einen Einblick in das zu geben, was das ganze Jahr über im Musikunterricht so passiert!“

Sehr fetzig ging es weiter mit den fünften Klassen der Realschule unter der Leitung des Musiklehrers Matthias Eckart; die Kinder luden mit „Jamba Heya“ zum Mitwippen und Mitbewegen ein. Sehr einfühlsam spielte anschließend die Neuntklässlerin Elisabeth Wiesner (9 a G) am Klavier: Sie trug „Drowning Love“ (Chasing Kou) vor. Nach diesem schönen Solo standen die Zwölftklässler des Gymnasiums auf der Bühne: Die Leiterin Verena Präger, Q12, hatte mit „ihrem“ Mitschüler-Chor aus 25 Jugendlichen „Carols oft he bells“ einstudiert. Matthias Eckart hatte mit den beiden sechsten Klassen des Gymnasiums einen „HipHop Loop“ vorbereitet, bei dem alle 35 Kinder ein Instrument dabei hatten. Tosender Applaus belohnte die Kinder für ihren rhythmischen Auftritt. Im Anschluss daran war die 6 a der Realschule an der Reihe und brachte mit ihrem Lehrer Markus Müller „Winterfeeling“ ins Atrium mit „Jingle bell rock“ (Bobby Helms). Bei jedem Konzert begeistert er da Publikum, und auch dieses Mal entlockte der Zwölftklässler Andreas Dörklein „seinem“ Klavier mit „Claire de lune“ (Claude Debussy) Töne, die für viel Applaus sorgten. Eine weitere fantastische Solistenleistung stand im Anschluss im Mittelpunkt: Paul Pohlenz (11 b G) entlockte seiner Violine mit „Joy tot he world“ traumhafte Töne, was das Publikum mit frenetischem Beifall entlohnnte!



Einheitlich gekleidet setzte die Premierenvorstellung des Lehrerinnen-Chors nicht nur farbliche Akzente; Julia Buchner begleitete ihre Kolleginnen am Klavier, sodass mit dem Instrument und den zahlreichen Stimmen weihnachtliche Stimmung bei „It's the most wonderful time oft he year“ in die Bomhard Schule gezaubert wurde.

Mit guter Stimmung ging es bei dem „Cup-Song“ „The Wellermann“ (Klasse 5 b G unter der Leitung von Johannes Breun)

weiter, bevor durch die Rockband die eher „fetzigere“ Weihnachtsmusik an der Reihe war. Zwei Stücke mit knackiger Musik und beeindruckenden Stimmen der Sängerinnen animierten die Gäste zum Mitklatschen: „Ex's & Oh's“ sowie „Rockin' around the christmas tree“. Wie immer lieferte die Band von Thomas Rohler einen etwas anderen Eindruck von Weihnachtsmusik.

Kurz vor dem Ende verabschiedete sich der Moderator und wünschte mit dem Chor und dem gemeinsamen Lied den Gästen „Alles Gute zum kommenden Fest und zum neuen Jahr“. Lisa-Maria Hesse-Schmitt hatte mit ihrer Gruppe drei Lieder einstudiert; den Abschluss bildete „When love was born“.

Wie jedes Jahr folgte das vom kompletten Publikum gemeinsam gesungene „Macht hoch die Tür“; dazu kamen noch einmal alle Mitwirkenden auf die Bühne.

Text und Bilder: Ralf Lischka



Viele fleißige Päckchen-Packer

Die Evangelische Landjugend bekam vom Gesamtschulleiter Philipp Specht (siehe hinten rechts) – wie jedes Jahr zur Weihnachtszeit – 40 liebevoll gepackte und verzierte Päckchen überreicht.

Ein tolles Ergebnis! Die Klasse 6 a R half zuverlässig, die vielen Pakete in den LKW zu verladen. Zuvor hatte die Schule alle Klassen dazu aufgerufen mitzusammeln; auch die Schulleitung „packte“ die gewünschten Materialien in einem Karton zusammen.

Dies wurde durch die 6 a R sowie die gesamte Schulfamilie erst möglich.

Text und Bild: Katrin Pfänder



Foto: Katja Huggenberger

Grundschule Uffenheim



„Lernen lernen“ – Konzept stößt auf positive Resonanz

Ein Schulkind, das erfolgreich, effektiv, nachhaltig, am besten freiwillig und für das ganze Leben lernt – das wäre der Wunsch aller Eltern.

Mit dieser Behauptung, die viele Eltern zum Schmunzeln brachte, eröffnete Rektorin Claudia Dachlauer an der Grundschule Uffenheim einen Elternabend zum Thema „Lernen lernen“. Erfolgreiches Lernen will aber gelernt sein.

Die Kollegien der Grundschule Uffenheim sowie der Grundschule Lipprichhausen stellten deshalb in der Aula der Einrichtung interessierten Eltern ihr eigens entwickeltes Konzept zu diesem Thema vor.

Ulrike Hentschel schilderte zunächst die Notwendigkeit und den Werdegang dieses Konzeptes, das den Fokus vor allem auf Nachhaltigkeit richtet und das „Lernen lernen“ als Unterrichtsprinzip sieht.

Lerntechniken sollten, durchgehend von der ersten bis zur vierten Klasse, als stetiger Begleiter gesehen und immer wieder angewendet werden können. Es muss genügend Zeit investiert werden, um die Inhalte des Konzeptes zu festigen. „Lernen lernen“ könne nur gelingen, wenn Elternhaus und Schule an einem Strang ziehen und mit einem gemeinsamen Ziel vor Augen zusammenarbeiten, so Hentschel.

Als Hilfestellung erhalten die Schüler passende Merkhilfen, die in kindgerechter Form erstellt wurden. So können auch Eltern zuhause ihre Kinder bei der Anwendung geeigneter Lerntechniken unterstützen.

An verschiedenen Stationen wurden den Eltern anschließend die auf die Altersgruppen 1./2. Klasse und 3./4. Klasse abgestimmten „Lernbegleiter“ vorgestellt und genau erläutert. Eltern konnten eigene Lernerfahrungen, z.B. mit Hilfe der Loci-Technik oder eines Lernspaziergangs machen und brennende Fragen stellen. In Gesprächen gab es schließlich viel positive Resonanz für das Konzept.

Grundschüler erleben turbulente und fröhliche Kinderbuchklassiker

Zum Welttag des Vorlesens kamen die Schülerinnen und Schüler der ersten bis vierten Klasse der Grundschule Uffenheim in den besonderen Genuss einer Vorlesestunde mit dem Rotary Club Uffenheim-Bad Windsheim. Herr Hetzner ließ sie über Dr. Doolittles Fähigkeit, mit Tieren zu sprechen, staunen und entdeckte mit ihnen das Urmel aus dem Eis. Gemeinsam mit Herrn Luther und den Olchis erlebten die Kinder lustige Abenteuer in Schmuddelfing und Frau Hesch las „Hilfe, die Herdmänner kommen“ sowie „Die fabelhafte Miss Braitwhistle“ vor. Mit Herrn Schuch lachten sie über Pippi Langstrumpfs Leben in der Villa Kunterbunt oder Mama Muhs Bauernhofalltag.

Die ehrenamtlichen Vorleser führten die Klassen zunächst sehr kurzweilig zu ihren jeweiligen Geschichten hin und machten die Grundschüler mit den außergewöhnlichen Hauptakteuren ihres Buches vertraut.

Mit ihren ausdrucksstarken Lesungen gelang es den Ehrenamtlichen, die Schüler in den Bann der Geschichten zu ziehen. Interessiert folgten die Kinder den Handlungen, lachten herzlich und fieberten mit den Figuren mit. Die Kinder und Lehrkräfte bedankten sich am Ende mit großem Applaus für die beeindruckenden Vorträge.



Foto: Katja Huggenberger

Vorlesen und Lesen sind der Schlüssel für eine erfolgreiche Schullaufbahn, denn Vorlesestudien der Stiftung Lesen belegen eindeutig die große Bedeutung des Vorlesens in Schule und Elternhaus. So ergab sich an diesem besonderen Schultag ein „Mehrwert“ durch die Anwesenheit und Lesung außerschulischer Vorleser, welche für das Lesen begeistern konnten. Die Faszination, die von vorgetragenen Texten für die Kinder ausgeht, kann spüren, wer bei einer solchen Lesung für Kinder schon einmal selbst dabei war.

Uffenheimer Schüler setzen starkes Zeichen der Nächstenliebe

Mit großem Einsatz haben sich die Schülerinnen und Schüler der Grund- und Mittelschule Uffenheim auch in diesem Jahr an der Hilfsaktion „Weihnachtstrucker“ der Johanniter-Unfall-Hilfe beteiligt. Insgesamt 32 liebevoll gepackte Pakete kamen zusammen – ein beeindruckendes Ergebnis, das zeigt, wie sehr sich die Kinder mit Bedürftigen in Deutschland und Ost-europa verbunden fühlen.

Die Aktion verfolgt das Ziel, gerade in der Weihnachtszeit Menschen zu unterstützen, die unter schwierigen wirtschaftlichen Bedingungen leben. Die Teilnahme der Schule war denkbar einfach organisiert: Alle Kinder konnten einzelne Artikel für ein Hilfspaket beisteuern. Auf einer festgelegten Liste standen unter anderem haltbare Lebensmittel, Hygiene-artikel und kleine Geschenke. Aus diesen Spenden entstanden weihnachtlich dekorierte Pakete, die nicht nur praktische Hilfe leisten, sondern den Empfängern auch Hoffnung und Wert-schätzung vermitteln sollen.

Bei der Übergabe an Konstantin Oesterer von der Evangelischen Jugend Uffenheim herrschte freudige Stimmung. Die Schülerinnen und Schüler präsentierten stolz ihr gemeinsames Ergebnis. Oesterer dankte ihnen herzlich für die Unterstützung und betonte, wie wichtig solche Aktionen gerade in der Adventszeit seien.

Die Evangelische Jugend leitet die gesammelten Pakete im Anschluss an die Johanniter weiter. Von dort aus werden sie durch zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer an ihre Bestimmungsorte transportiert. Die Hilfsgüter erreichen unter anderem wirtschaftlich schwache Familien, Kinder in Schulen und Kindergärten, Menschen mit Behinderung sowie soziale Einrichtungen in Albanien, Bosnien, Rumänien und Deutschland.

Die Beteiligung der Uffenheimer Schüler zeigt eindrucksvoll, wie junge Menschen mit kleinen Gesten Großes bewirken können. Jedes Paket ist ein sichtbares Symbol für Mitmenschlichkeit – und ein Lichtblick für diejenigen, die in herausfordernden Lebenssituationen stehen.



Foto: Katja Huggenberger

Vorlesewettbewerb an der Mittelschule

„Wer ist der beste Leser der Schule?“ Diese Frage beantwortete der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels am 11.12.25 in der Mittelschule Uffenheim.

Drei Vertreter sowohl der Klasse 6a als auch der Klasse 6b traten im Schulwettbewerb vor einer Jury gegeneinander an. Zunächst galt es, eine vorbereitete Textstelle von drei Minuten Länge aus einem selbstgewählten Kinder- und Jugendbuch vorzulesen, nachdem zuvor eine kurze Information zu Autor und Handlung gegeben wurde.

Anschließend hatten die jungen Leser noch einen ihnen unbekannten Text zu bewältigen.

Die Jury, bestehend aus Rektor Herrn Hentschel, den Klassenleiterinnen Frau Ott und Frau Balzer, der Sekretärin der Schule, Frau Gerlinger, und dem Inhaber der Buchhandlung Seehars, Herrn Beigel, hatte es bei ihrer Entscheidung nicht leicht, da alle Teilnehmer bestens vorbereitet waren.

Am Ende konnte Hannes Steigerwald aus der Klasse 6b die Jury mit seinem lebendigen Lesevortrag überzeugen. Er darf als Schulsieger die Mittelschule Uffenheim beim Kreisentscheid vertreten und erhielt zudem einen Gutschein der Buchhandlung Seehars.

Die beiden zweiten Plätze gingen an Marios Tsanakas aus der Klasse 6b und Marlon Streckfuß aus der Klasse 6a, die sich ebenfalls über einen Buchgutschein freuen durften. Den dritten Platz teilten sich Leo Schmidt und Jakob Hegwein.

Herr Hentschel gratulierte den Teilnehmern und lobte sie für ihren Mut und ihr Engagement. Ein herzlicher Dank geht an Ulrich Beigel von der Buchhandlung Seehars für die Spende der Buchgutscheine.



Teilnehmer und Jury mit dem Schulsieger Hannes Steigerwald (erste Reihe Mitte)
Foto: Julia Ott

Neues aus der OGS der Grundschule in Uffenheim



Überall waren in der Weihnachtszeit Wichtel unterwegs, auch in der OGS hatten sich welche verirrt. Nur hier heckten sie keine Streiche aus oder hinterließen ihre Spuren, sondern brachten den Kindern der 2. Klasse jeden Tag kleine Experimente.

Vor der Hausaufgabenzeit stand in der Klasse 2b immer eine graue Tasche mit Gegenständen und einem Buch bereit. Diese wurden gemeinsam betrachtet und die Kinder überlegten was für ein Experiment aus den Gegenständen entstehen könnte. Dann kamen die Anweisungen des Wichtels. Diese versuchten die Kinder auszuführen, mit neuen Ideen und Einfällen zu verändern. Gespannt schauten sie jedes Mal auf das, was auf dem Tisch geschah.

So vergingen die Adventstage im Nu, bis am vorletzten Tag vor den Weihnachtsferien die Wichtel noch eine Überraschung für die Kinder parat hatten.

Nachdem das letzte Experiment mit Luftballons geeglückt war, konnten sie sich für zu Hause welche mitnehmen, um den Eltern zu zeigen, was sie in der OGS erlebt hatten. Danach gab's die Überraschung, nämlich für jedes Kind ein Wichteldiplom und Plätzchen mit Punsch. Alle konnten getrost in die Ferien gehen.

Für das nächste Schulhalbjahr sind weitere Experimente geplant. Denn auch bei anderen Klassen, wurde die Neugierde geweckt!

Artikel und Fotos von Nicole Brudnicki



Kita „Am Obstgarten“



Weihnachtsbaumverkauf im Kindergarten am Obstgarten

Am 6. Dezember war es wieder so weit: Der Elternbeirat des Kindergartens am Obstgarten veranstaltete, unterstützt von weiteren engagierten Eltern, den mittlerweile traditionellen Weihnachtsbaumverkauf im Garten des Kindergartens. Bei vorweihnachtlicher Atmosphäre fanden die frisch geschlagenen, regionalen Bäume großen Anklang.



Fotos Chantal Weber

Der Verkaufserlös kam dabei direkt den Kindern des Kindergartens zugute. Mit den Einnahmen konnten unter anderem Weihnachtsgeschenke für die einzelnen Gruppen angeschafft werden, die für viele leuchtende Kinderäugn sorgten. Auch die Erzieherinnen und Erzieher, die das ganze Jahr über mit viel Herz und Engagement für die Kinder da sind, wurden mit kleinen Aufmerksamkeiten bedacht.

Dank der Unterstützung der zahlreichen Käuferinnen und Käufer, die mit dem Kauf eines Weihnachtsbaumes nicht nur für festliche Stimmung in ihrem Zuhause sorgten, sondern gleichzeitig auch den Kindergarten unterstützten, wurde die Aktion erneut ein voller Erfolg.

Wir freuen uns schon darauf, diese schöne Tradition auch im kommenden Jahr fortzusetzen!

Text Inna Scheider für den Elternbeirat

SCHULANMELDUNG

im Schulsprengel der Grundschule Oberscheckenbach



Die Anmeldung der Schulanfänger aus dem Bereich der **Grundschule Oberscheckenbach** findet in der Schule statt am

Dienstag, den 10. März 2026

von **14:00 bis 16:00 Uhr**

ACHTUNG:
Erstklass-Elternabend
am Mo, 19. Januar 26
um 19 Uhr in unserer Aula

Der Schulsprengel umfasst das Gebiet der Gemeinden Ohrenbach, Adelshofen und Steinsfeld (mit allen dazugehörigen Ortsteilen), sowie die Orte Langensteinach und Kleinhorbach (LK Uffenheim).

Anzumelden sind 1. alle Kinder, die bis zum **30. September 2026** sechs Jahre alt werden;

2. alle Kinder, die **2025 vom Schulbesuch zurückgestellt** wurden.

Auf Antrag können Kinder des Geburtszeitraumes 1. Oktober 2020 bis 31. Dezember 2020 vorzeitig aufgenommen werden (Einbindung der Beratungslehrerin).

In diesen Fällen muss die körperliche und geistige Entwicklung erwarten lassen, dass das Kind mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann.

Auf Antrag können Eltern, deren Kinder im Zeitraum Juli bis September 2020 geboren sind, vom Einschulungskorridor Gebrauch machen. Eltern und Kinder müssen zwar zur Schulanmeldung kommen und am Schulspiel teilnehmen, die Einschulung kann jedoch nach Absprache und schriftlichem Antrag (bis 10.04.26 zu stellen) auf das nächste Schuljahr verschoben werden. Vorher muss eine Beratung von Seiten der Schule stattgefunden haben.

Die Erziehungsberechtigten kommen bitte persönlich mit ihrem Kind zur Schulanmeldung. Dieses nimmt für 45 Minuten am Schulspiel mit erfahrenen Lehrkräften teil. Um Vorlage der **Geburtsurkunde** oder des Familienstammbuches (und evtl. einem **Sorgerechtsbeschluss**) wird gebeten. Der Bericht zur „Schuleingangsuntersuchung“ ist bitte auch vorzulegen.

Unsere künftigen **Erstklass-Eltern** laden wir am **Montag, den 19.01.26**, um 19 Uhr zu einem **Informations-Elternabend** in unsere Grundschule ein.

Für Rückfragen stehen Rektorin, Frau Nähr, und Sekrärin, Frau Weiß (Mo, Mi, Do, 9-12 Uhr), gerne zur Verfügung. (Tel. 09865 - 334, E-Mail: verwaltung@gs-oberscheckenbach.de)

Oberscheckenbach, 02.01.2026

gez. Tanja Nähr, Rektorin



Evangelisch-Lutherischer Kindergarten „Pusteblume“ Welbhausen



Liebe Leser*Innen, liebe Eltern, liebe Freunde der Kita Pusteblume,
die Unterstützung an unserem Weihnachtsmarktstand war fantastisch. Sie alle haben uns eine riesige Freude gemacht.

Ein großes Lob für das Engagement geht auch an unseren Elternbeirat und unsere Eltern, welche mit großartiger Unterstützung und Plätzchenbackaktionen, dies jedes Jahr erst möglich machen! Die Zusammenarbeit mit der Kita St. Johannis und somit die Teilung einer gemeinsamen Bude war für uns als Kita eine enorme Erleichterung.



Foto: Corinna Bauer

Der Zauber im Dezember in der Krippe und im Kindergarten:

Winterliche Basteleien, Plätzchen backen, religiöse Hinführung durch Geschichten oder der tägliche Adventskalender, welcher durch ein festes Ritual in Krippe und Kiga einen täglichen Einsatz findet, sind ein paar Aspekte, die uns durch den Dezember begleiten. Ebenso ist in der Krippe ein kleiner Weihnachtswichtel namens Tomte eingezogen. Dieser schickt jeden Tag eine Wichtelpost, um den Raupenkindern tolle Ideen für den Tag zu liefern.

Große Überraschung am „Uff'n Ratsch“-Treff in Welbhausen



Foto: Corinna Bauer

Der Beginn der Weihnachtszeit ist für Groß und Klein immer mit einem besonderen Zauber verbunden. Der „Uff'n Ratsch“-Treff lädt alle Personen und Altersgruppen aus den Gemeinden

Welbhausen, Wallmersbach, Langensteinach, Kleinharbach, Großharbach, Reichardsroth einmal im Monat zum gemütlichen Beisammensein herzlich ein. Am Donnerstag, den 11.12.25 fand der diesjährige „Uff'n Ratsch“-Adventstreff in unserem schönen Dorfgemeinschaftshaus statt. Auch wir als Kita freuten uns, dieses Jahr wieder ein Teil dieses Nachmittags sein zu dürfen. Allseits bekannte Weihnachtslieder und ein Fingerspiel wurden von den Kindern vorgetragen und die selbstgestalteten Geschenke wurden stolz überreicht. Als sich im weiteren Verlauf des Nachmittags die Türen weit öffneten, wurde es sehr still und alle Augen sehr groß, denn das Christkind betrat die Räumlichkeiten und hatte für alle Kinder etwas Schönes mitgebracht. Danach ging es für uns wieder zurück in die Kita und die vielen schönen Momente mussten selbstverständlich voller Aufregung mit den Eltern geteilt werden.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim

Luitpoldstr. 3, Uffenheim |

Öffnungszeiten ab 1.1.26: Mo. Di. Mi. Fr. 9-12 Uhr | Do. 14-18 Uhr

Pfarrstelle I: Dekan Max von Egidy

Tel. 09842 93680 | Fax 09842 9368-20 | E-Mail dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg

Tel. 09842 8619 | Fax 09842 952881 | E-Mail anita.sonnenberg@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrer Frederik Heid

Tel. 09848 459988 | E-Mail frederik.heid@elkb.de

Dekanatskantorin: Agnes von Grotthuß

Tel. 09842 9361770 | E-Mail agnes.grotthuss@elkb.de

Dekanatsjugendreferent: Diakon Ralf Romankiewicz

Tel. 09865 9559 | E-Mail info@ej-uffni.de

Vertrauensfrauen Kirchenvorstand: Sonja Wildermann & Ursula Hoefer

Geänderte Öffnungszeiten ab 01.01.2026

Das Dekanats- und Pfarramtsbüro (Luitpoldstraße 3) ist besetzt:
 Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Gottesdienst und Veranstaltungen

Freitag, 16.01.2026 bis Samstag, 17.01.2026

17:30 Uhr **Kinder-Lesenacht** „Detektivgeschichten“ im Haus der Kirche | Pfarrer Frederik Heid | Anmeldung im Dekanatsbüro

Sonntag, 18.01.2026

9:00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** in der Stadtkirche | Pfarrer Frederik Heid

Montag, 19.01.2026

18:30 Uhr **Friedensgebet** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Mittwoch, 21.01.2026

10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

15:30 Uhr **Konfi-Kurs** im Haus der Kirche

Donnerstag, 22.01.2026

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

16:00 Uhr **Andacht** im Haus der Betreuung und Pflege | beide Pfarrerin Anita Sonnenberg

Freitag 23.01.2026

19:30 Uhr **Brettspieleabend** im Haus der Kirche | Pfarrer Frederik Heid

Brettspiele-Abend
mit Pfarrer Frederik Heid
Angebot umfasst mehrere hundert Spiele & Spieleneuheiten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim
Kontakt: frederik.heid@elba.de | Tel. 09849 4596988 | Mobil: 0170 6926107

Freitags | 19:30 Uhr

09.01. | 23.01.
06.02. | 27.02.
10.04. | 08.05.
22.05. | 12.06.
26.06. | 10.07.
24.07. | 07.08.

Sonntag, 25.01.2026

9:00 Uhr **Gottesdienst** in der Spitalkirche |
Pfarrerin Anita Sonnenberg

Montag, 26.01.2026

18:30 Uhr **Friedensgebet** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Mittwoch, 28.01.2026

10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

15:30 Uhr **Konfi-Kurs** im Haus der Kirche

18:30 Uhr **Gespräch mit AfD-Aussteigerin** im Haus der Kirche | Veranstalter: Uffenheimer Bündnis gegen Rechts

Donnerstag, 29.01.2026

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift |
Pfarrerin Dagy Schiller

Freitag, 30.01. – Sonntag, 01.02.2026

Rüstzeit für Kirchenvorsteher und Interessierte
auf dem Hesselberg | Anmeldung im Dekanatsbüro

Sonntag, 01.02.2026

9:00 Uhr **Gottesdienst** in der Stadtkirche |
Dekan i. R. Heinz Haag

Externe Veranstaltungen

Samstag, 17.01.2026 um 14:00-18:00 Uhr **Afrikanischer Sing-workshop** mit Francis Baffoe im Nikodemushaus, Kirchgasse 35, Obernbreit.

Sonntag, 18.01.2026 um 9:30 Uhr **Mitgestaltung des Gottesdienstes** in der Stadtkirche Kitzingen | Anmeldung bei Alexander Will, Mobil 0172 4088677, E-Mail: alex1will@web.de

LKG Landeskirchliche Gemeinschaft

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Freitag, 16. Januar 2026

18.00 Uhr Teeniekreis

18.30 Uhr Aisch United – Der Jugendgottesdienst

AISCH UNITED
Gemeinden im Aischgrund

16.1.26 18:30

IM BAUCH

JUGENDGOTTESDIENST
BAHNHOFSTRASSE 25, 97215 UFFENHEIM

Sonntag, 18. Januar 2026
10.30 Uhr Gottesdienst mit Matthias Häckerparallel dazu Königskinder-GottesdienstLive-stream auf unserem Youtube-Kanal

14.30 Uhr Outdoor 21

Freitag, 23. Januar 2026
16.00 Uhr Pfadfinder
20.00 Uhr cjb

Sonntag, 25. Januar 2026
10.30 Uhr Gottesdienst mit Markus Eichlerparallel dazu Königskinder-GottesdienstLive-stream auf unserem Youtube-Kanal

20.00 Uhr Monatsabschlussandacht mit Abendmahl

Mittwoch, 28. Januar 2026
19.30 Uhr Sing&Meet

Freitag, 30. Januar 2026
18.00 Uhr Teeniekreis
20.00 Uhr cjb Jugendkreis

Der Einkauf REGIONAL.
Ihr nächster Job
REGIONAL.

Kostenlose Jobsuche – print & digital!

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post



Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

TEENKREIS

jeden zweiten Freitag (ungerade KW)
18:00 -19:30 Uhr

Bahnhofstraße 25
97215 Uffenheim

5. - 8. Klasse

Ansprechpartner: Lukas Eckstein
01515 2206349

Inputs
Gott kennenlernen

Spiele, Spaß,
Action

Gemeinschaft

cjb

Foto: Daniel Röger

Du hast Fragen zu unseren Veranstaltungen?

Dann schau gerne auf unserer Homepage nach: www.uffenheim.lkg.de oder melde Dich bei Markus Eichler unter der Nummer 0175/ 5286 422 oder schreib eine E-Mail an: markus.eichler@lkg.de

YouTube Kanal: Lkg Uffenheim

Katholische Pfarrgemeinde Herz-Jesu Uffenheim

Kath. Pfarramt Herz-Jesu, Karl-Arnold-Str. 13, Uffenheim
Persönlich für Sie vor Ort: Dienstag, 14:00 – 17:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Montag – Donnerstag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 09842 410 (Ihr Anruf wird weitergeleitet)

E-Mail ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 16.01.

16:00 Erstkommunion: Kirchenrally

Sonntag, 18.01.

10:30 Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 20.01.

09:00 Rosenkranz

09:30 Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 21.01.

15:00 Wort-Gottes-Feier Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Donnerstag, 22.01.

14:00 Ökumenischer Seniorennachmittag Neujahrsempfang mit einem Guest aus der Politik. Haus der Kirche

16:30 Rosenkranz

Freitag, 23.01.

16:00 Erstkommunion: Bibel entdecken Pfarrzentrum

Sonntag, 25.01.

10:30 Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Donnerstag, 29.01.

16:30 Rosenkranz

**Spiel, Spaß, Spannung am Freitag für Kinder ab 7 Jahren
immer freitags um 17:30 – 19:00 Uhr**

Bitte beachten Sie hierzu den aktuellen Flyer und die Hinweise auf unserer Homepage.

Weitere Infos

- Live-Übertragung ausgewählter Gottesdienst im Seelsorgebereich auf unserem YouTube-Kanal „Seelsorgebereich Oberer Aischgrund“. Übertragungstermine auf unserer Homepage
- Unsere Gottesdienstordnung können Sie auch als Newsletter zugesendet bekommen. Dafür senden Sie bitte eine Mail an: ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de
- Besuchen Sie auch unsere neu gestaltete Homepage, hier finden Sie Informationen über Veranstaltungen aller Pfarreien im Seelsorgebereich Oberer Aischgrund www.ssboberer-aischgrund.de

Vereinsnachrichten

Königlich priv. Schützengesellschaft 1604 Uffenheim

3. Wettkampf Bezirksklasse 1 Bogen 2025/2026

Öffnungszeiten und Trainingsmöglichkeiten im Schützenhaus, Rothenburger Straße, **jeden Dienstag, ab 19.30 Uhr**, (Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkalibergewehr).

Folgende Disziplinen werden bei uns im Training und im Wettkampf geschossen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkalibergewehr (50 m), Bogenschießen Compound-, Recurve- und Blankbogen

(April bis September; Schießplatz hinter dem Schützenhaus; Oktober bis März; Sporthalle der Grund- und Mittelschule, Schulstraße 2)

3. Wettkampf der Recurve-Bogenmannschaft in der Bezirksklasse 1 2025/2026

Bereits im 20. Jahr nimmt unsere Recurve Bogenmannschaft an den Wettkämpfen auf Bezirksebene teil. In dieser Hallenrunde 2024/2025 befinden sich die vier Wettkampfporte, 2 mal in Feucht, in Wendelstein und in Dietersheim. Nach dem Abstieg von der Bezirksliga in die Bezirksklasse 1 treffen die Uffenheimer Bogenschützen auf die Mannschaften SC Tauberfeld, ASV Buchenbühl 2, BS Feucht 3, GS Boxdorf 3, BS Fürth, Hubertus Ursensollen und BSV Neustadt/Aisch.

In der Bezirksklasse 1 wird wieder auf die etwas angenehmeren 40 er Scheibenaufgaben geschossen. Unter Beteiligung von 8 Mannschaften werden an 4 Wettkampftagen jeweils 7 Wettkämpfe als Direktvergleiche jeder gegen jeden ausgetragen. Eine Wettkampfmannschaft besteht aus 3 Bogenschützen, die in 4 Durchgängen (sog. Passen) pro Schütze je 2 Pfeile in einer Mannschaftszeit von 120 sec. auf einer Distanz von 18 m zu schießen haben.

Von den 8 Mannschaftsschützen Holger Hegwein, Hermann Müller (Mannschaftsführer), Hans Paal, Herbert Preininger, Manfred Rabenstein, Peter Schmid, Alexander Seemann, und Harald Wildermann wurden die Schützen Harald, Hermann, Herbert und Manfred eingesetzt.

Folgende Ergebnisse erreichten unsere Bogenschützen:

KPSG Uffenheim: GS Boxdorf 3	180:203 Ringe
KPSG Uffenheim: BS Fürth	188:174 Ringe
KPSG Uffenheim: BSV Neustadt/Aisch	195:200 Ringe
KPSG Uffenheim: Hubertus Ursensollen	180:162 Ringe
KPSG Uffenheim: SC Tauberfeld	184:196 Ringe
KPSG Uffenheim: BS Feucht 3	187:207 Ringe
KPSG Uffenheim: ASV Buchenbühl 2	190:205 Ringe

Tabellenstand nach dem 3. Wettkampftag

1. ASV Buchenbühl 2	4351 Ringe	36 : 6 Punkte
2. SC Tauberfeld	4274 Ringe	36 : 6 Punkte
3. BS Feucht 3	4238 Ringe	34 : 8 Punkte
4. GS Boxdorf 3	4114 Ringe	20 : 22 Punkte
5. KPSG Uffenheim	3974 Ringe	20 : 22 Punkte
6. BSV Neustadt/Aisch	3721 Ringe	12 : 30 Punkte
7. Hubertus Ursensollen	3691 Ringe	6 : 36 Punkte
8. BS Fürth	3835 Ringe	4 : 38 Punkte

Im dritten Ligawettkampf etablierte sich eine starke 3 er Gruppe an der Tabellenspitze, wobei Buchenbühl mit sehr guten Mannschaftsergebnissen wieder alle 7 Matches gewinnen konnte. Unsere Mannschaft schwächelte, kam nicht in den richtigen Wettkampfrhythmus, konnte nur 2 Matches gewinnen, tauschte mit Boxdorf 3 den Platz und etablierte sich im Mittelfeld.

Terminvorschau

- Hallentraining: jeden Sonntag früh von 9.30 bis 12.00 Uhr in der Sporthalle der Mittelschule
- 13./14.12.2025 Bezirksmeisterschaft der Bogenschützen in der Halle in Herrieden
- 11.01.2026 4. Ligawettkampf in Wendelstein
- 05.- 08.02.2026 bay. Meisterschaft in Hochbrück

Bezirksmeisterschaft 2026 der Bogenschützen in der Halle

Bereits am 2. Dezember Wochenende fand in Herrieden die Bezirksmeisterschaft der Bogenschützen statt. Die Hallenmeisterschaft wird auf einer Distanz von 18 m in 2 Durchgängen a` 30 Pfeile (10 3er Passen) ausgetragen.

Unsere Bogenschützen Harald Wildermann, Hermann Müller, Herbert Preininger und Oliver Göller sowie der Schüler Jan Sturm hatten sich qualifiziert und erreichten folgende Ergebnisse:

Seniorenklasse -Recurve-:

Herbert Preininger	486 Ringe, 10. Platz
Harald Wildermann	472 Ringe, 14. Platz
Hermann Müller	396 Ringe, 19. Platz bei 20 Teilnehmer.

Die Mannschaft der Senioren erreichte den undankbaren 4. Platz.

Schüler A m, -Recurve-:

Jan Sturm	379 Ringe, 9. Platz bei 10 Teilnehmer.
-----------	--

Herren -Compound-:

Oliver Göller	509 Ringe, 13. Platz bei 16 Teilnehmer.
---------------	---

Alle Ergebnisse können auf der Homepage des Mittelfränkischen Schützenbundes unter <https://www.bssb-msb.de/downloads/gesamtergebniseinzel.pdf> eingesehen werden.

Herzlichen Glückwunsch zu den erreichten Platzierungen an alle teilnehmenden Uffenheimer Bogenschützen.

4 Mannschaften der Uffenheimer Schützen wettkampfmäßig

In den letzten Tagen des Jahres 2025 waren alle 4 Mannschaften der Uffenheimer Schützen wettkampfmäßig unterwegs. So fuhr die 1. Mannschaft nach Ickelheim und kehrte erfolgreich zurück. Nina musste in der 1. Mannschaft aushelfen und machte ihre Aufgabe mit 360 Ringen sehr gut. Und Anja konnte das hervorragende Ergebnis vom letzten Wettkampf fast wiederholen und erreichte 376 Ringe.

Müller Anja 376 Ringe

Hegwein Holger 366 Ringe.

Müller Ralf 351 Ringe

Luckert Nina 360 Ringe

Die 2. Mannschaft hatte das direkte Duell um die alleinige Tabellenführung und konnte mit etwas Glück gegen Wallmersbach als Sieger den Stand verlassen.

Luckert Nina 351 Ringe

Neuberger Andy 352 Ringe

Paal Hans 344 Ringe

Tatsch Fabian 341 Ringe

Auch die 3. Mannschaft war erfolgreich und eine geschlossene Mannschaftsleistung war der Garant für den Sieg. Vor allem Uwe konnte sich steigern zum letzten mal.

Hergenhan Werner 326 Ringe

Kern Susanne 330 Ringe

Preininger Herbert 305 Ringe

Gründel Uwe 300 Ringe

Unsere 4. Mannschaft hatte es mit Ickelheim zu tun und trotz Steigerung aller 3 Schützen musste man die Punkte abgeben.

Herbst Andreas 304,6 Ringe

Wildermann Harald 302,6 Ringe

Riedel Dieter 295,2 Ringe

Zum Abschluss des Schiessjahres wurden in 5 Kategorien die Vereinsmeister ermittelt. Im Rahmen einer Weihnachtsfeier mit Besuch des Nikolauses für die Kinder, wurden die Vereinsmeister des Jahres 2025 gekürt.

Damen: Luckert Nina

Luftpistole: Gründel Uwe

Herren bis 50 Jahre: Serby Uwe

Herren ab 50 Jahre: Hegwein Holger

Auflage: Wildermann Harald



Foto: Schützenverein Uffenheim

SBU Volleyballabteilung



Spannende Spiele der U14

Am 14. Dezember 2025 waren die U14-Mädchen in Burgbernheim zu Gast. Im ersten Spiel mussten sie sich mit den Gastgeberinnen messen. Lange Zeit lagen sie knapp in Führung, mussten den ersten Satz dann aber doch mit 21:25 abgeben. Auch im zweiten Satz zeigten beide Mannschaften sehr schöne Spielzüge. Trotz einer starken Teamleistung konnte sich Burgbernheim auch im zweiten Satz knapp mit 22:25 durchsetzen. Im dritten Satz ging die SBU als Favorit gegen Dürrwangen ins Spiel und überzeugte mit guten Aufschlägen und schönen Kombinationen. Verdient gewannen sie den ersten Satz mit 25:9. Im zweiten Satz verloren die Mädels dann den Faden und konnten nicht an den guten ersten Satz anknüpfen. Dürrwangen konnte sich daher über einen 21:25-Satzerfolg freuen. Sichere Aufschläge und der Kampf um jeden Ball brachten Uffenheim schließlich wieder auf die Siegerstraße. Letztlich ungefährdet ging der dritte Satz schließlich mit 15:6 an unsere Mädels. Im letzten Spiel des Spieltags ging es für die U14 dann um den Vize-Meistertitel in der Liga. Souverän gewannen sie den ersten Satz gegen Geslau mit 25:13, aber erneut verloren sie den Spielfluss und ihre Aufschläge verfehlten immer häufiger ihr Ziel, sodass sie im zweiten Satz lange Zeit zurücklagen. Mit viel Einsatz gelang es den Mädels jedoch, den zweiten Satz knapp mit 25:23 zu gewinnen und somit die Vizemeisterschaft zu erlangen. Damit ist die Teilnahme am Qualifikationsturnier zur mittelfränkischen Meisterschaft gesichert.



Auf dem Bild sind zu sehen: Dana Asmus, Diana Kistner, Samira Christoph, Luna Veeh, Mara Lassak und Jule Müller mit den Trainern Frank Lassak und Deborah Jülich Foto: Deborah Jülich

SBU Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim e.V.



Spielberichte SBU Basketball 06.12. – 14.12.25

Herren:

In einem engen Spiel musste sich die Herrenmannschaft leider wiederholt gegen die SF Waschküch Würzburg geschlagen geben (63:66). Zunächst kamen die Uffenheimer schwer in die Partie, drehten aber zum Ende des ersten Viertels auf und führten mit 15:11. Leider verlor die Truppe aber am Ende des zweiten Viertels den Faden und ging mit einem 29:36 Rückstand in die Pause. Das dritte Viertel verlief wieder deutlich besser, man konnte den Rückstand auf einen Zähler verkürzen (51:52).



Am Ende des Spiels hatten die SBuler zwei Möglichkeiten das Spiel auszugleichen, allerdings verlor man zuerst den Ball und der anschließende Dreipunktwurf von der Mittellinie hüpfte auf den vorderen Korbrand. Insgesamt war die Trefferquote von der Freiwurflinie und hinter der Dreipunktelinie unterdurchschnittlich, ein Sieg wäre in jedem Fall möglich gewesen.

Leider mussten im Laufe des Spiels der Kapitän Paul-Kevin Krämer Moore sowie Dominik Schäfer das Spiel unter großen Schmerzen verlassen. Bei beiden Spielern hofft man auf keine schwerwiegenden Verletzungen. Pierre Reichl erwischte einen guten Tag und konnte 25 Zähler erzielen.

U16:

Zwei Spiele, zwei Siege für die SBU U16! Zunächst konnte man am 7.12. im Heimspiel den TB Arnstein mit 85:59 in einer hitzigen Partie besiegen. Tom Rückert spielte die kompletten 40 Minuten und erzielte dabei satte 37 Punkte.

Beim Auswärtsspiel in Lohr hatte man anfangs große Probleme und lag zwischenzeitlich mit 26:7 zurück. Doch dann kämpfte sich die Uffenheimer U16 Stück für Stück in das Spiel, sodass man im vierten Viertel mit einem ausgeglichenem Ergebnis startete. Nach einer 75:71 Führung der Heimmannschaft, drehten die SBuler die Partie ein weiteres Mal und beendeten die Partie mit 75:79. Den Löwenanteil der Punkte erzielte das Trio aus Tom Rückert (22), Patrik Bloos (21) und Denis Jula (20) Punkte.



Foto: Roman Shine

U12:

Die U12 konnte leider wieder keinen Sieg verbuchen, allerdings konnte man in den beiden Partien einen Fortschritt klar erkennen. So konnte man auswärts gegen die TG Kitzingen wieder mehr Punkte erzielen (126:44). Im Heimspiel gegen TG Veitshöchheim II war das Endergebnis deutlich weniger einseitig (58:92) und man konnte sogar zwei der acht Spielabschnitte für sich entscheiden. Die meisten Punkte hierbei erzielten Adrian Hollmann (13), Riccardo Annunziata (12) und Milan Stang (11).

Die nächsten Heimspiele:

- 18.01.26 13:00 Uhr - SBU U12 gegen SV Oberdürrbach
- 18.01.26 15:30 Uhr - SBU U16 gegen KuSG Laufach
- 18.01.26 18:00 Uhr - SBU Herren gegen TG 1877 Veitshöchheim

1. FV Uffenheim - Abteilung Tischtennis



Bezirk Unterfranken-Süd

Bezirksliga Ost

FVU I - TV Dettelbach II 4:6

Auch gegen den Tabellenzweiten im letzten Spiel der Vorrunde blieb der FVU ohne Heimsieg. Christian Drumm/Samuel Utzemann siegten zwar im ersten Satz mit 11:1, verloren aber danach mit 10:12 und 9:11 und das Spiel mit 1:3. Stefan Fürmann/Christian Thorwart glichen in fünf Sätzen aus. Im ersten Paarkreuz retteten sich Drumm und Fürmann noch in den Entscheidungssatz, konnten sich in diesem aber nicht durchsetzen. Durch Niederlagen von Thorwart und Utzemann stand es bereits 1:5, als Drumm im Spitzenspiel sein wahres Können aufblitzen ließ und nach zwei Mal 13:11 im dritten Durchgang mit 11:7 gegen seinen wesentlich höher eingestuften Gegner gewann. Doch Fürmann klebte das Pech am Schläger, als er nach 1:0-Führung noch drei Sätze mit je zwei Punkten Differenz zum Siegpunkt für die Gäste abgeben musste. Die Viersatzsiege von Thorwart und Utzemann kamen zu spät. Mit 5:11 Punkten belegt der FVU den sechsten Tabellenplatz. In der Rückrunde muss sich der FVU gegen die unmittelbare Konkurrenz auf seine frühere Heimstärke besinnen, wenn er im Kampf gegen den einen Abstiegsplatz bestehen will.

Bezirksklasse A Ost

FVU II - TSV Biebelried I 9:1

Die beiden Ersatzspieler der Gäste führten gegen Georg Mieß/ Michael Bestle bereits mit 2:0 Sätzen, ehe der FVU nach drei knappen Durchgängen noch mit 3:2 die Oberhand behielt. Gunter Hoffmann/Stefan Hergenhan siegten nach 12:10 im dritten Satz mit 3:0. Hoffmann blieb auch im Einzel ohne Satzverlust, aber Gerhard Reif gab mit 9:11 im vierten Satz den Ehrenpunkt für die Gäste ab. Mieß und Bestle gewannen klar, während Hoffmann mit 3:1 Sätzen den Siegpunkt erzielte. Reif in drei knappen Durchgängen sowie Mieß und Bestle mit klaren Dreisatzsiegeln sorgten für den unerwartet deutlichen Erfolg gegen den Tabellendritten. Nach vier Siegen in den letzten fünf Spielen ist der FVU mit 8:10 Punkten Tabellensiebter.

Bezirksklasse C Südost

TV Ochsenfurt III - FVU III 3:7

Etwas überraschend gewann der FVU beim Tabellenführer und vermasselte diesem die Herbstmasterschaft. Rainer Zeller/ Günther Paulus hatten gegen die Spitzenspieler keine Siegchance, aber Michael Bestle/Markus Jülich blieben ebenso klar siegreich. Gegen den Spitzenspieler musste Jülich Schwerarbeit leisten, ehe er im fünften Satz sicher gewann. Bestle baute mit 3:1 die Führung aus. Paulus führte in seinem ersten Einzel der Saison nach 11:9 mit 1:0, lag dann 1:2 Sätze zurück, ehe er völlig überraschend seinem hoch favorisierten Kontrahenten erneut Paroli bot und mit 14:12 und 12:10 das Blatt noch zum 3:2-Sieg wendete. Zwar verlor Zeller mit 1:3, aber Bestle und Jülich ließen sich die Chance zum Spielgewinn nicht entgehen und erhöhten ohne Satzverlust auf 6:2. Zeller gelang mit 3:1 noch das 7:2, aber Paulus kam nach 18:20 im ersten Satz nicht mehr ins Spiel.

TSV Biebelried II - FVU III 8:2

„Ohne zwei“ war in der beengten Halle auf schwer bespielbaren Tischen für den FVU nichts zu holen. Zwar gewannen Markus Burkhardt/Günther Paulus mit 3:0, aber Rainer Zeller/ Jochen Scheer nutzten im vierten Satz ihre Chancen nicht und verloren mit 1:3. Das 0:3 von Burkhardt egalisierte Zeller mit einem 3:1-Sieg, aber Paulus und Scheer gingen leer aus. Im Spitzenspiel gelang Zeller nur ein Satzgewinn und Burkhardt verlor nach Aufholjagd zum 2:2 noch knapp im Entscheidungssatz. Scheer spielte auch im zweiten Spiel gut mit, doch gelang ihm wie auch Paulus kein Satzgewinn mehr. Mit 9:5 Punkten steht der FVU auf dem vierten Platz in der Vorrundentabelle.

Einladung zum 40. Fußball Hallenturnier des 1. FV Uffenheim 1926 e.V.

vom 30.1. bis 8.2.2026

Auch im Jubiläumsjahr, zum 100 jährigem Bestehens des Vereins, veranstaltet die Jugendabteilung ein Fußball Hallenturnier für Jugendmannschaften, in der Halle der Grund und Mittelschule, von der G bis zur C Jugend.

Los geht es am 30.1. um 17:30 mit der D 1 Jugend, am Samstag den 31.1. ab 10:00 spielen die E 1 Junioren um den Wanderpokal des Stadtjugendrates von Uffenheim, um 15:30 geht es weiter mit der D 2.

Am Sonntag den 1.2. ab 11:00 setzt die F Jugend das Turnier fort. Das zweite Wochenende eröffnet die D 2 am Samstag den 7.2. um 10:00, um 15:30 geht es weiter mit der C Jugend, am Sonntag ab 14:00 der Abschluss mit den Bambinis G Junioren. Wie beim 1.FV Uffenheim üblich bekommt jedes teilnehmende Kind einen Preis,

der Verein bedankt sich jetzt schon bei den großzügigen Sponsoren. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Der 1.FV Uffenheim freut sich auf viele Zuschauer und wünscht allen teilnehmenden Mannschaften faire und erfolgreiche Spiele.

Weihnachtsfeier der Jugendabteilung des 1.FV Uffenheim 1926 e.V. am 5.12.2025

Nach einer weihnachtlichen Andacht in der Herz Jesu Kirche, ogen ca. 100 Spieler zusammen mit ihren Geschwistern, Eltern und Trainern im Fackelzug durch die Altstadt zum Vereinsheim des 1.FV Uffenheim. Dort wurden sie vom Helferteam um Marion Demski begrüßt und mit Punsch und Brotzeit bewirtet. Zum Höhepunkt des Abends schaute das Uffenheimer Christkind vorbei und übergab an jedes Fußball spielende Kind ein Präsent. Des weiteren möchten wir erwähnen, dass ohne die Hilfe der Eltern und Sponsoren eine erfolgreiche Jugendarbeit nicht möglich wäre.



Foto: Marion Demski

Mit Böllern das neue Jahr begrüßt

Zum siebten Mal fand das Neujahrsanböllern der Uffenheimer Böllerschützen statt

Das Böllerschießen ist Pflege alten Brauchtums und hat sich zum Volksbrauch entwickelt. Auch in Uffenheim ist das Anböllern am Neujahrstag mittlerweile Tradition. Es fand zum siebten Mal statt.

Dazu hat es der Trachtenverein, beziehungsweise die Böllerschützenabteilung, gemacht. Viele Uffenheimer und Uffenheimerinnen, darunter auch Bürgermeister Wolfgang Lampe und Pfarrvikar Florian Sassik, nutzten das Angebot des Vereins und kamen gerne auf den Schlossplatz. Viele guten Neujahrswünsche wurden ausgetauscht. Gemütlich saß man in der Zehntscheune oder stand an den Feuerstellen auf dem Schlossplatz zusammen – mit Essen und kalten oder warmen Getränken.

Zum Uffenheimer Verein gesellten sich noch Mitglieder befreundeter Vereine aus Gebssat, Großhabersdorf, Herbolzheim, Marktbergl, Neuendettelsau, Ochsenfurt und Scheinfeld. Hans-Jochen Teufel, Kommandant der Fürstlich privilegierten Schwarzenberg'schen Böllerschützen der Scheinfelder Tracht, spielte die Trommel.

Beim Böllern bei Dämmerung lautete die Schussfolge: Langsame Reihe, Schnelle Reihe und Salut. Bei Dunkelheit im Fackelschein schossen die Böllerschützen eine Batterie, Doppelschlag und Salut.

Der Ursprung der Böller reicht bis in das 14. Jahrhundert zurück. Böller wurden laut Stefan Riedel, Kommandant der Böllerschützen des Trachtenvereins Uffenheim seit jeher für das Schießen zu feierlichen Anlässen hergestellt, sie waren für Kriegszwecke völlig ungeeignet. Böllergeräte seien auch keine Waffen im Sinne des Waffenrechts, da aus ihnen keine Projektilen verschossen würden.

Mit dem Neujahrsanböllern wollte man böse Geister und Dämonen zum Neujahrssbeginn vertreiben. Die früheste Erwähnung stammt 1705 aus Ornbau, im 17. Jahrhundert gibt es auch einen Nachweis aus Rothenburg, 1819 einen aus Ansbach.

Klar distanzieren sich die Böllerschützen zum privaten Feuerwerk und der „potenziell gefährlichen Knallerei zum Jahreswechsel“. Da immer um Silvester herum über ein Böller- verbot diskutiert wird, betont Riedel, dass Böllern als Teil des „Schützenwesens in Deutschland“ gilt. Es sei als immaterielles Kulturgut von der Deutschen Unesco-Kommission anerkannt. „Wir sind der Tradition verbunden – mit Disziplin und Tracht.“

Böllerschützen und -schützinnen müssen laut Riedel 21 Jahre alt und im Besitz einer gültigen Erlaubnis nach dem Sprengstoffgesetz sein. Dafür sei der Besuch eines Lehrgangs mit Abschlussprüfung notwendig. Die persönliche Eignung werde alle fünf Jahre behördlich geprüft.

Die Hand-, Schaft- oder Standböller müssten sicherheits- technisch in einem einwandfreien Zustand sein. Ein „Beschuss- amt“ prüfe dies alle fünf Jahre, was vergleichbar sei mit einer Hauptuntersuchung beim Auto.

Das traditionelle Böllerschießen muss nach Angaben des Trachtenvereins in Bayern nicht genehmigt werden und ist ganzjährig erlaubt. Es werde vom Verein aber im Vorfeld unter anderem bei Ordnungsbehörden, Gemeinden oder sozialen Einrichtungen angezeigt.

In diesem Jahr werden im ersten Quartal drei Vereinsmitglieder einen Lehrgang besuchen und die Prüfung ablegen. Sie werden laut Verein auf Hand-, Schaft-, Standböller und Kanone ausgebildet.

In diesem Jahr feiert der Verein zudem sein 15. Gründungs- jubiläum. Ein weiterer Grund zum Feiern ist die zehnte Vorkerwa des Trachtenvereins am 29. August auf der Festwiese hinter der Stadthalle.

Im vergangenen Jahr waren die Uffenheimer Böllerschützen bei einer Hochzeit aktiv, ebenso beim Walpurgischeßen in Scheinfeld sowie bei der Baumpflanzung in der Jahresbaumallee bei Scheinfeld. Auch beim Anschießen der Kirchweih in Klosterdorf und in Frickenhausen war man dabei, ebenso wirkten die Böllerschützen beim Volkstrauertag in Ickelheim mit.



Böllerschützen und -schützinnen aus sieben Vereinen waren beim Neujahrsanböllern auf dem Uffenheimer Schlossplatz dabei. Foto: Gerhard Krämer

Wir brauchen Dich im Ehrenamt!



Der Blick für das Miteinander, die Achtsamkeit und zugewandte Kommunikation sind wichtige Fertigkeiten bei der Begleitung sterbender Menschen. Mit dem Ziel schwerstkranken und sterbenden Menschen bis zuletzt ein Leben im gewohnten Umfeld, mit einfühlsamer Zuwendung, und weitestgehender Selbstbestimmtheit zu ermöglichen, bietet der Hospizverein Uffenheim, diesmal in Zusammenarbeit mit den Hospizvereinen Ansbach und Bad Windsheim erneut eine Ausbildung zur Hospizbegleiter*in an. Die Ausbildung beginnt im Februar 2026 und endet im November 2026. Die Schulungen finden jeweils an einem Wochenende im Monat Freitag von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr und Samstag von 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr statt. Der Schulungsort ist überwiegend in den Räumlichkeiten des Hospizvereins Ansbach, Brauhausstraße 22, 2. Stock, in 91522 Ansbach.

Wer sich angesprochen fühlt und sich für die Ausbildung zur Hospizbegleiter*in interessiert oder Fragen hat meldet sich bitte bei der Koordinatorin des Hospizvereins Uffenheim Christel Fronhöfer unter der Telefonnummer 09842 952404 oder schickt eine E-Mail an info@hospizvereinuffenheim.de Wir freuen uns auf Dich!

Freunde der Kammermusik

Der Verein „Freunde der Kammermusik“, Uffenheim feiert sein 25-jähriges Jubiläum

Im Jahr 2026 wird es acht Konzerte geben

Am 10. Mai 2026 sind es 25 Jahre, dass der Verein gegründet wurde. Deshalb hat der Verein große Anstrengungen unternommen, ein sehr attraktives Programm zusammenzustellen. Nicht zuletzt mit einer großen Spende des Lions Club Rothenburg ob der Tauber/Uffenheim, auch mit vielen Spenden der Uffenheimer Geschäftswelt, regionalen Firmen, Banken und den Mitgliedsbeiträgen, gelang es dem Verein, Künstler zu verpflichten, die schon des Öfteren für den Verein spielten.

Das 1. Konzert gestaltet am 18. Januar das Jasper Trio, das mit einem Stipendium des Deutschen Musikwettbewerbs ausgestattet wurde. Die Pianistin Jung Eun Séverine Kim, die zum dritten Mal in Uffenheim spielt, wird von einer Geigerin und einem Cellisten begleitet. Es werden Werke von Schumann und Dvorak gespielt.

Das 2. Konzert am 14. Februar wird von Wies de Boevé, Solo-Kontrabassist des Bayerischen Rundfunkorchesters, und Tomoko Takahashi, Klavier, bestritten. Beide waren auch schon mehrmals im Musikpavillon zu hören. Im Konzert interpretieren sie Werke von Brahms, Bottesini, Rachmaninoff, Poulenc und Druckman.

Im 3. Konzert am 28. März sind ebenfalls „alte Bekannte“ zu hören: Sebastian Manz, Solo-Klarinettist des SWR-Orchesters, und Martin Klett, Klavier, der seit 2025 Professor für Kammermusik an der HfM in Weimar ist. Beide Musiker haben schon mehrere Male in dieser und anderen Besetzungen in Uffenheim konzertiert.

Das Jubiläumskonzert am 10. Mai bestreitet das Eliot Quartett. Auch diese Formation war schon mehrere Male in Uffenheim zu hören. Sie zählt zu den interessantesten Streichquartetten der neuen Generation. Es werden Werke von Schubert und Haydn zu Gehör gebracht.

Im 5. Konzert am 5. Juli können wir einen besonderen Auftritt erwarten: Sebastian Breuninger, Violine, Konzertmeister des Leipziger Gewandhausorchesters, und wiederum Tomoko Takahashi, Klavier, interpretieren Werke von Schubert, Delius, Bach/Mendelssohn Bartholdy und Fauré. Regelmäßige Besucher unserer Konzerte erinnern sich vielleicht noch an die fantastischen Konzerte, die Sebastian Breuninger mit seinen Geschwistern Albrecht und Jörg in der Langensteinacher Straße in den 90er Jahren gegeben haben – damals waren sie noch Studenten.

Im 6. Konzert mit Younee am 20. September sind Improvisationen, die dem Jazz nahestehen, zu hören. Die südkoreanische Pianistin, Sängerin und Komponistin beschreibt ihre Musik selbst als Free Classic & Jazz. Ihre spontanen Streifzüge nehmen auch immer wieder klassische Melodien von Bach, Beethoven, Debussy u. a. auf.

Im 7. Konzert am 1. November mit dem Frank Dupree Trio wird das Jazzklaviertrio mit Frank Dupree, Klavier, Jakob Krupp, Kontrabass und „Obi“ Jenne, Schlagzeug, zum wiederholten Male in Uffenheim eine Kostprobe ihres Könnens abliefern. Das Repertoire spannt einen Bogen von Debussy, Ravel, Jazz Standards bis hin zu den wahnwitzig virtuosen und facettenreichen Werken von Nicolai Kapustin.

Das 8. Konzert am 5. Dezember wird von drei Uffenheimer Vereinen veranstaltet, die alle das 25jährige Jubiläum feiern: Hospiz-Verein, Deutsch-Französisches Komitee und Freunde der Kammermusik. Quadro Nuevo wird dieses Konzert bestreiten. Seit ihrer Gründung im Jahr 1996 war Quadro Nuevo immer wieder Gast in Uffenheim. Unvergesslich sind die Open-Air-Konzerte, die anfangs der 2000er Jahre am Schweinemarkt in Uffenheim stattfanden.

Die Flyer für die Konzerte 2026 liegen in den Geschäften und Banken Uffenheims aus. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Gegen einen Mitgliedsbeitrag von 85,00 EUR im Jahr können alle Konzerte kostenlos besucht werden. Mitgliedsaufnahmeanträge sind beim 1. Vorsitzenden Fridolin Wienand erhältlich, ebenso Geschenkgutscheine für einzelne Konzerte.



Forschungsstelle für fränkische Volksmusik

Rundfunkaufnahmen am 5. Januar 1969



Bild: Reuven Hayoon auf Pixabay

Am 5. Januar 1969 stand ein großer Übertragungswagen des BR vor der Volksschule in Gesees. Darin hatten es sich Emil Händel, Toningenieur Nitsch und Tontechniker Kloss einigermaßen gemütlich gemacht.

Irgendwer war allerdings immer wieder draußen, unterwegs zwischen Ü-Wagen und

Aufnahmeraum, ein Mikrofon einrichten, ein Kabel ziehen, mit den Musikanten sprechen ... So eine Produktion in einem nicht als Aufnahmestudio eingerichteten Raum erfordert andere Arbeiten als in Hörfunkstudios.

Vor den Mikrofonen saßen Hans Hader und seine Schönenfelder Musikanten sowie die Fichtenoher Musikanten und produzierten mindestens die fünf Titel, über die an unserer Forschungsstelle Informationen vorhanden sind. Hader und die Schönenfelder hatten die Polka „Auf der Gamsjagd“, „Der lustige Wanderer“, den Walzer „Zauberklarinetten“ und die „Angelika-Polka“ aufgelegt, allesamt mindestens Arrangements des Kapellmeisters, wenn nicht gar Eigenkompositionen. Von den Fichtenoher Musikanten wurde „Wenn die Lindahoarer kumma“ aufgezeichnet.

Wir sind uns sicher, dass damals auch weitere Ensembles für die Volksmusiksendungen des BR aufgenommen wurden. Vielleicht hat jemand von Ihnen Informationen dazu?

Wir freuen uns über jede Nachricht.

Gesundheitsupdate aus dem AZU

Tag der offenen Tür im neuen Ärztezentrum Uffenheim am 16.01.2026



Nach zwei Jahren intensiver Planungs- und Bauphase freuen wir uns, dass am Mittwoch, 07.01.2026 das neue Ärztezentrum in der Wiesenstraße 10 geöffnet werden konnte.

Auf einer Fläche von über 250 m² ist eine moderne Praxis entstanden, die durch lichtdurchflutete Behandlungszimmer und eine zeitgemäße medizinische Ausstattung überzeugt. Ziel ist es, eine hochwertige und patientenorientierte medizinische Versorgung zu gewährleisten.

Ergänzend zum regulären Praxisbetrieb werden künftig auch Videosprechstunden angeboten. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie direkt in der Praxis.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, das neue Ärztezentrum im Rahmen eines **Tags der offenen Tür am 16.01.2026 ab 13:30 Uhr** kennenzulernen.

An diesem Tag besteht die Möglichkeit, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen und sich über das Leistungsangebot zu informieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit uns bleiben

Sie am Ball!

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

- Mehr als 8.500 eigene Verteiler.
- In 11 Bundesländern vertreten.
- Kontrollierte Verteilung.

Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de

23. Immobilienmesse Franken

präsentiert von

BETONGOLD JOURNAL
BAUEN WOHNEN IMMOBILIEN IN FRANKEN

SONDERTHEMEN:
Modernisieren & Sanieren, Klima & Energie, Sicherheit & Einbruchschutz, Smart Home, Inneneinrichtung & barrierefreie Wohnformen, GalaBau

Hotline: 0951 / 180 70 505





brose ARENA
Bamberg
24.-25.01.2026
Forchheimer Str. 15, 96050 Bamberg
Öffnungszeiten: Sa & So 10-18 Uhr
www.immobiliennesse-franken.de

Tickets für 8€ an der Tageskasse und im Vorverkauf unter:
1) Onlinetickets unter eventfrog.de/immobiliennesse-franken
2) www.kartenkiosk-bamberg.de Telefon 0951 23837

MESSESTADT BAMBERG
messestadt-bamberg.de

Newsletter abonnieren
& informiert bleiben!



Kenia Traumreise 2027



Begleiten Sie uns an den Bamburi Beach nahe Mombasa /Kenia! Die Severin Sea Lodge ist eine Oase der Entspannung inmitten eines Palmengartens am Indischen Ozean. Die Hafenstadt Mombasa ist nur zwölf Kilometer von der Hotelanlage entfernt. Erleben Sie optional die atemberaubende und vielfältige Tierwelt Afrikas bei einer Safariverlängerung. Der musikalische Höhepunkt ist das Konzert unter Palmen „**STARS UNTER AFRIKAS STERNEN**“ zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers: Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning Krautmacher und Comedian Matze Knop

www.schlagernacht-kenia.de

»Stars unter Afrikas Sternen«



Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning Krautmacher und Comedian Matze Knop

Ihre Event-Highlights vor Ort

- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“ mit Reiner Meutsch
- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«

Ausführlicher Reiseverlauf!



p. P. ab 1.699 €

im DZ vom 16.02.-24.02.2027
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frankfurt inkl. Flug, Halbpension-Plus und Konzert

Buchungscode: LW27

INKLUSIVELEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Mombasa in der Economy Class
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen im klimatisierten Reise- oder Minibus
- 7 Übern. im 4* Hotel Severin Sea Lodge
- Halbpension-Plus (Frühstück, Snack, Abendessen)
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“ mit Reiner Meutsch
- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- 50 € Spende sind im Reisepreis inkludiert und kommen automatisch der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute

Buchungsmöglichkeiten für 2027 als Grundreise¹ o. mit Kurzsafari², Badeverlängerung³ o. Langsafari⁴:

16.2. – 24.2. (9-tägig, 7 Nächte)¹ ab 1.699 € p. P.
19.2. – 1.3. (11-tägig, 9 Nächte)² ab 2.469 € p. P.
14.2. – 1.3. (16-tägig, 14 Nächte)³ ab 2.199 € p. P.
19.2. – 6.3. (16-tägig, 14 Nächte)⁴ ab 3.899 € p. P.

Jetzt buchen unter: (Mo.-Fr. 9-14 Uhr)
Tel.: 0214-7348 9548



E-Mail: reisen@fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel,
eine Marke der Prime Promotion GmbH

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Suche 2-3 Schaar LEMKEN
Pflug, FIAT, Güldner, Zetor
Schlepper, Rundballenpresse auch
reparaturbedürftig. 0176 50162707

Hier finden Sie
„Kleines“:
[kleinanzeigen-regional](#)

von freudigen Ereignissen erfahren Sie
durch Ihr Mitteilungsblatt!

Feuchte Mauern?

Wasser im Keller?
Schimmelpilz im Wohnraum?



- Mauertrockenlegung (Säge-, Chromstahl-, Injektionstechnik)
- Kellersanierung (auch ohne Aufgraben/Erarbeiten)
- Wasser im Keller, Tiefgarage, Schacht
- Hausschwamm und Schimmelpilz
- Risse im Mauerwerk
- Baugrund verbessern / verfestigen

Für eine kostenfreie
Ortsbesichtigung
mit Angebot
am besten gleich anrufen.
WA

Wissenschaftlich-technische Arbeitsgemeinschaft
für Bauwesenforschung und Dienstleistung



bautenschutz katz GmbH
Tel. (09122) 79 88-0

Ringstr. 51 · 91126 Rednitzhembach · www.bjk24.de



LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17 / -35
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie
auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Valeria Geistbeck

Mobil: 0171 1487485

v.geistbeck@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufsinnendienst
Corinna Umlandt-Haverich

Tel.: 09191 723265

Fax. 09191 723242
c.umlandt@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.
jobs-regional.de



The image is a professional advertisement for a company named LEWANDOWSKI. The background is a solid blue. In the upper left, the word 'RAUS DAMIT!' is written in large, bold, white, sans-serif capital letters. In the upper right, the company name 'LEWANDOWSKI' is displayed in a blue, outlined, sans-serif font, enclosed within a blue geometric shape that resembles a house or a container. In the lower right, there is a large graphic of a shipping container. The container is primarily blue with a white horizontal stripe near the bottom. The side panel is orange and features a white vertical line that divides it into two sections. The text 'CONTAINER IN ALLEN GRÖSSEN' is printed in white, bold, sans-serif capital letters on the orange panel. At the bottom left, the company's address and contact information are listed in white text: 'Mühle 2 · 97246 Eibelstadt', 'Tel. 09303-320 · www.L-ME.de', and 'METALLHANDEL · CONTAINERDIENST'.

Herzliche Einladung zu unserem
Informationsabend:
Dienstag, 27. Januar 2026 um 19 Uhr
im Atrium der Christian-von-Bomhard Schule Uffenheim